



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Mitteilungsvorlage Betrieb Rettungsdienst Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0219 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
07.06.2012	Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst			

Bezeichnung:

Sachstand Budgetverhandlungen 2012

Sachverhalt:

In der aktuellen Entgeltvereinbarung mit den Krankenkassen wurde ein Budget für 2010 und 2011 vereinbart, wobei der Geltungszeitraum für die Entgelte für den Zeitraum 01.06.2011 bis 31.05.2012 festgelegt war. Zwischenzeitlich wurden Verhandlungen für ein Budget 2012 geführt, d. h. der Landkreis Rotenburg (Wümme) als Träger des Rettungsdienstes hat unter Einbeziehung der Forderungen des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Bremervörde, e. V., als Beauftragten für den Rettungsdienst im Landkreis Rotenburg (Wümme), die Gesamtkosten für einen wirtschaftlich arbeitenden Rettungsdienst ermittelt (die Kosten für den Bürgerentscheid sind hierin nicht enthalten) und an die Kostenträger weitergeleitet. In einer Verhandlungsrunde hier vor Ort mit den beteiligten Krankenkassen wurden zusätzlich alle Bereiche einzeln thematisiert. Aufgrund dieser Verhandlungen wollen die Krankenkassen zeitnah, die Terminierung dieses Ausschusses ist ihnen bekannt, ein Angebot ihrerseits über eine Gesamtsumme für das Budget 2012 vorlegen. Sollte es dabei zu einer Einigung kommen, würden diese Werte in eine neue Entgeltvereinbarung einfließen, die, wie auch eine analoge Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst und den Krankentransport, durch den Kreistag verabschiedet werden müsste.

Sofern es zeitnah zu keiner Einigung mit den Krankenkassen als Kostenträger des Rettungsdienstes kommt, gilt die bestehende Vereinbarung weiter.

Sollte rechtzeitig vor der Sitzung am 07.06. eine Einigung mit den Krankenkassen erzielt werden, wird zu diesem Tagesordnungspunkt eine neue Vorlage (Beschlussempfehlung für Kreisausschuss und Kreistag) mit den Entwürfen einer Entgeltvereinbarung sowie einer Satzung übersandt.

